

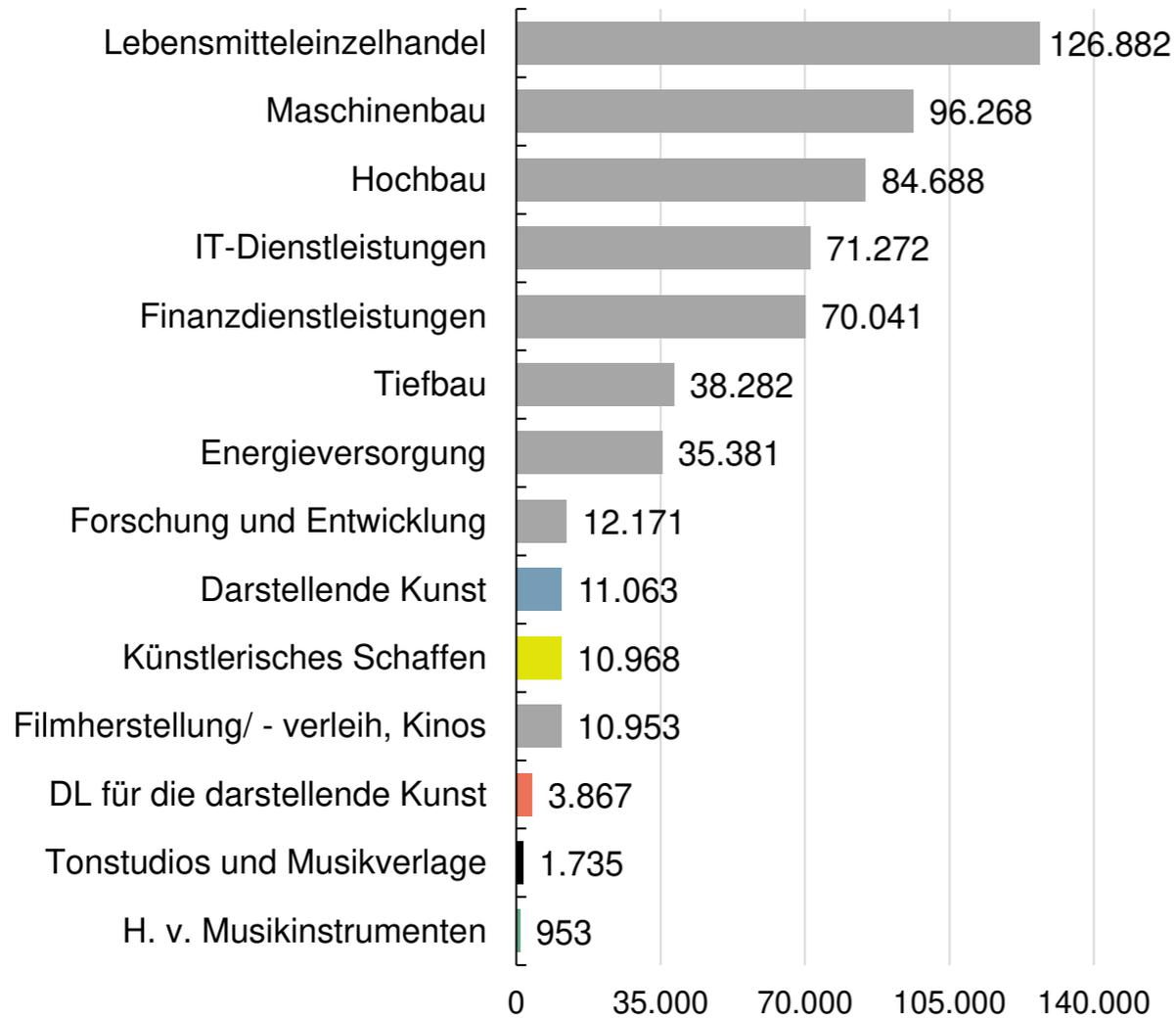
Wertschöpfung der Musikwirtschaft in Österreich – Ergebnispräsentation

– paul und collegen & econmove –

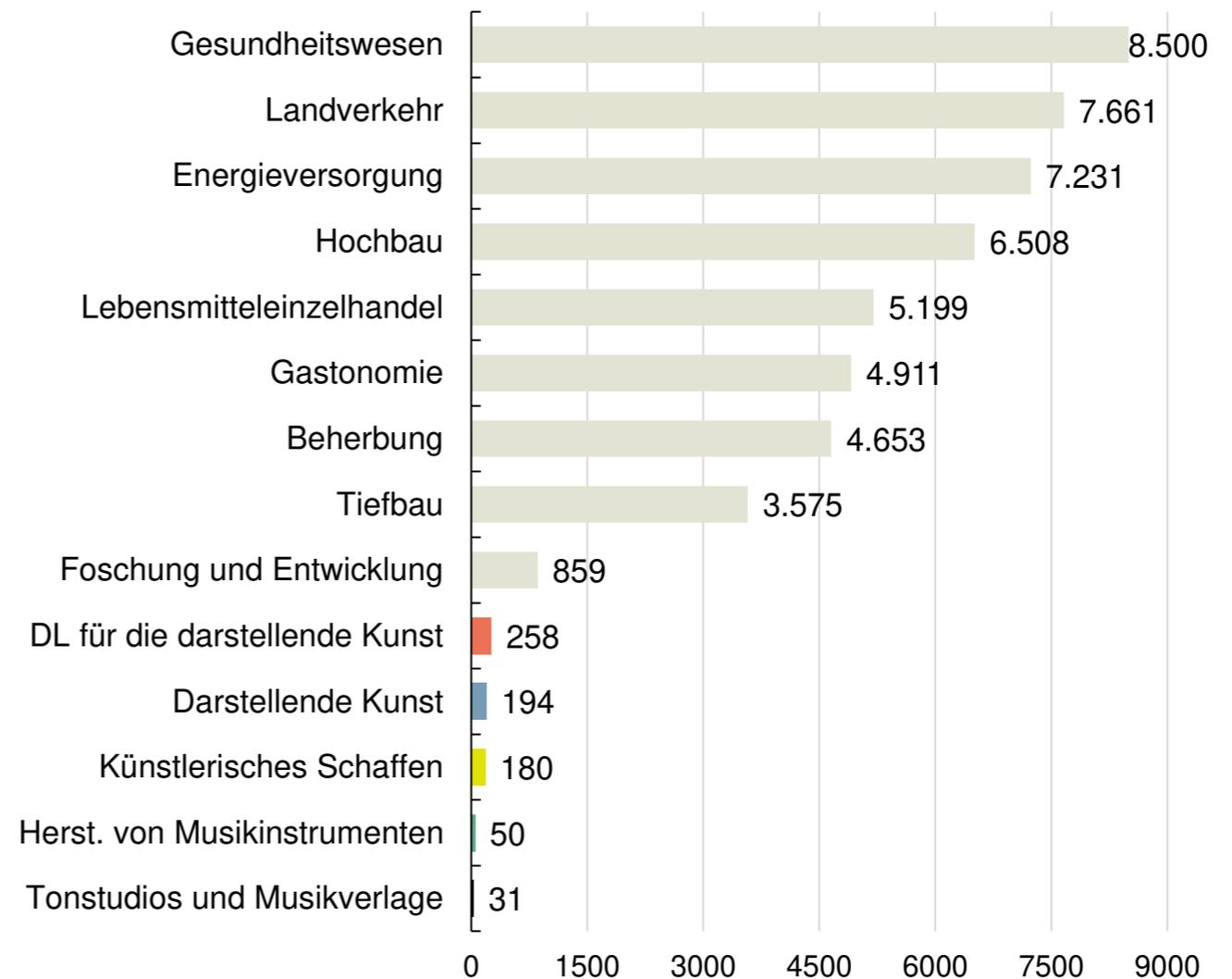
Wien, 28. Mai 2024

BISHERIGE Sicht auf die Beschäftigten in der Musikwirtschaft in der amtlichen Statistik

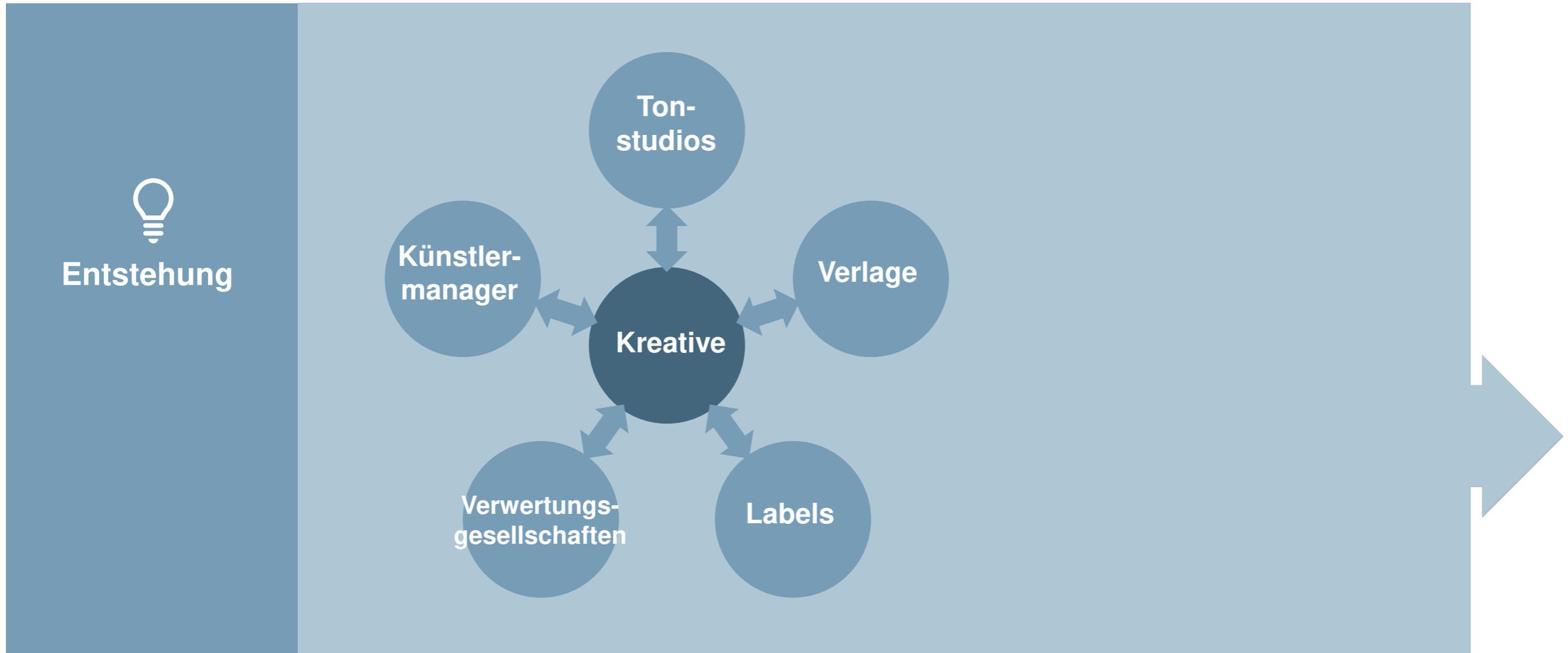
Anzahl Beschäftigte



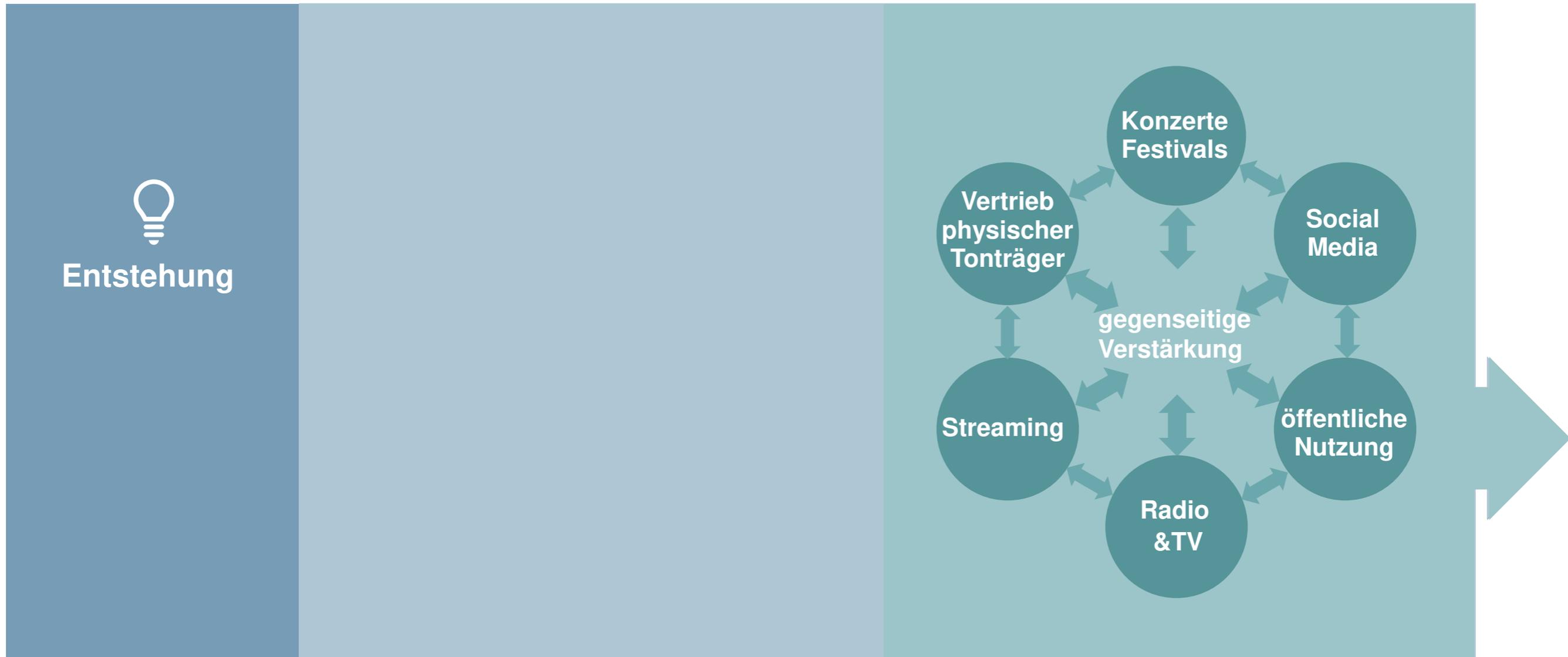
Bruttowertschöpfung in Mio. €



Quelle: Statistik Austria (2022).

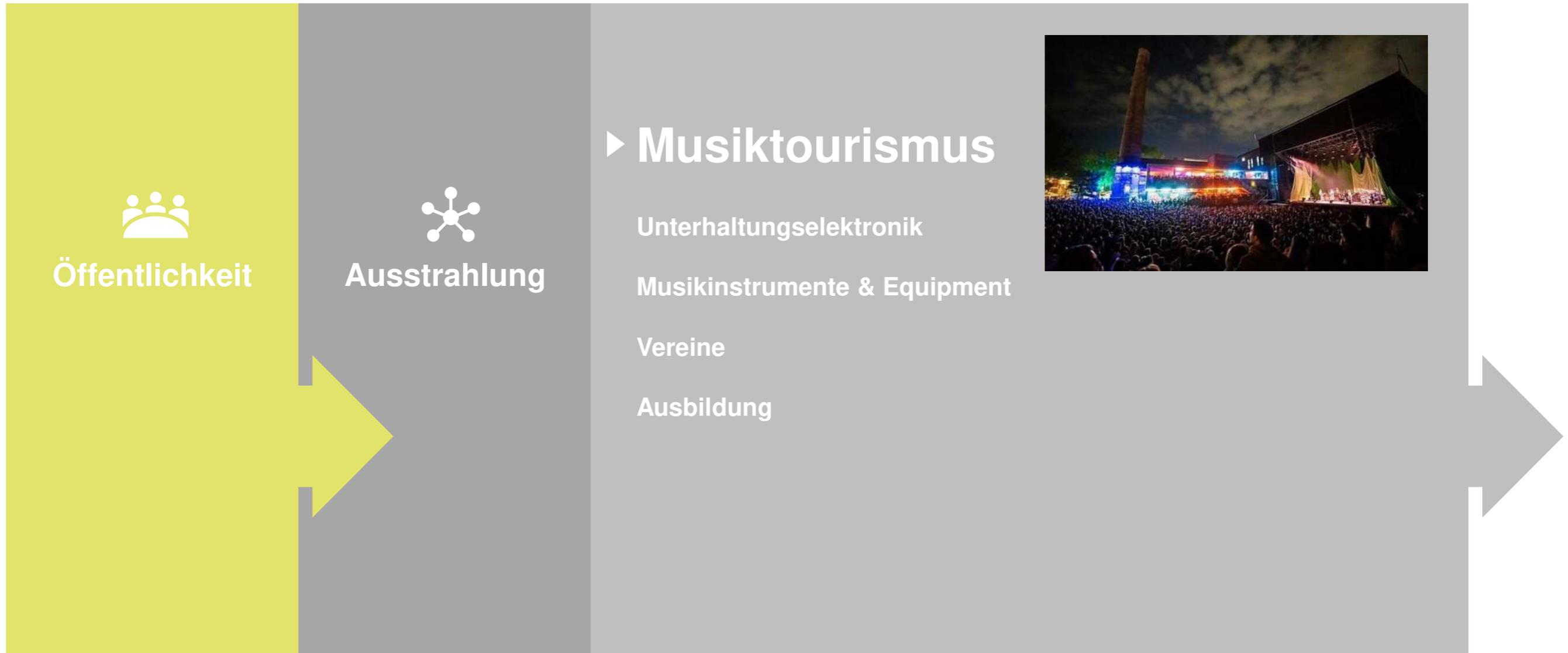


Wirkungskette der Musik



Wirkungskette der Musik









Öffentlichkeit



Ausstrahlung

Musiktourismus

Unterhaltungselektronik

► Musikinstrumente & Equipment

Vereine

Ausbildung





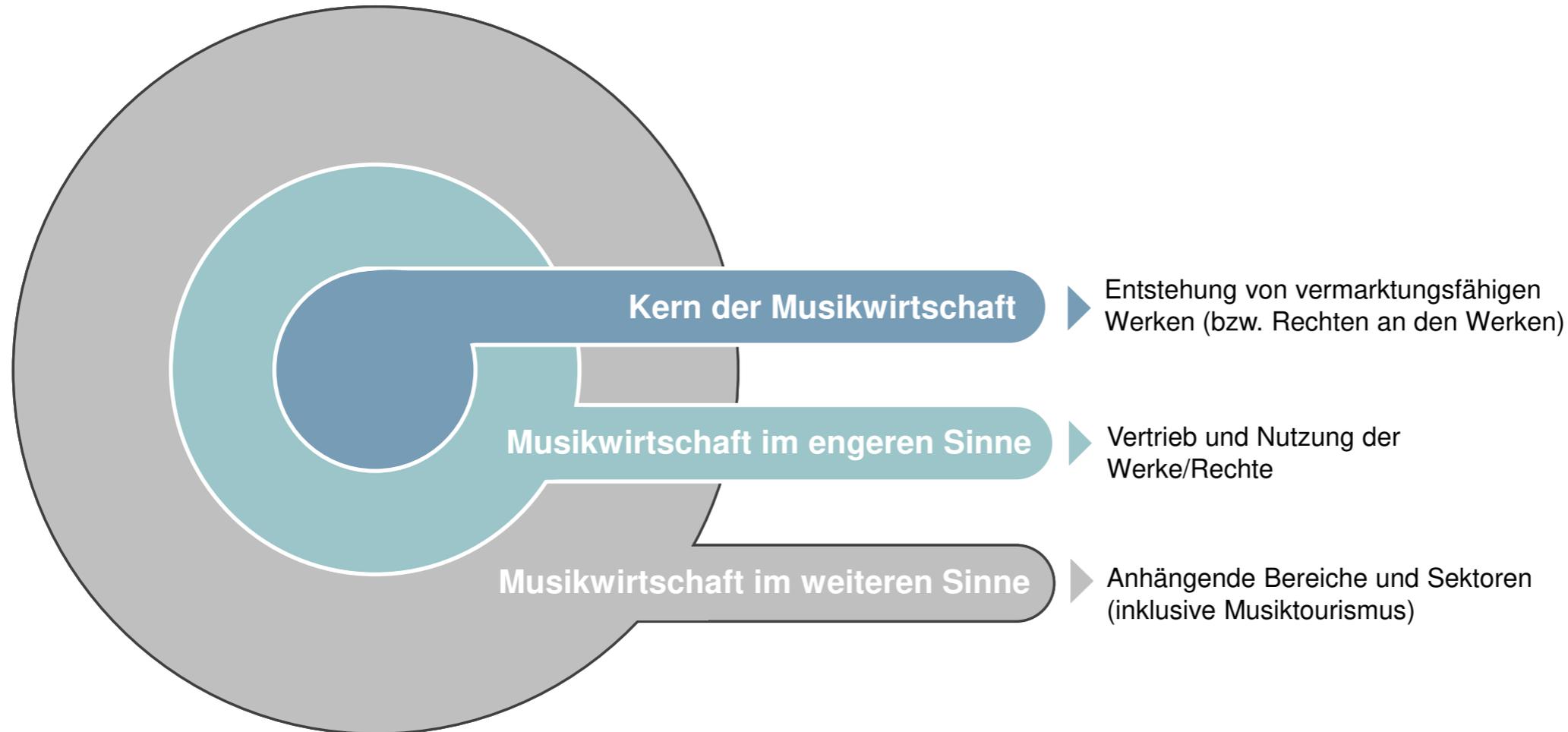


Wirkungskette der Musik – ein Kreislauf



Ausgangspunkt: Definition der Musikwirtschaft in einem 3-stufigen Ansatz

Mit einem „Schalenmodell“ lässt sich die gesamte Musikwirtschaft systematisch erfassen



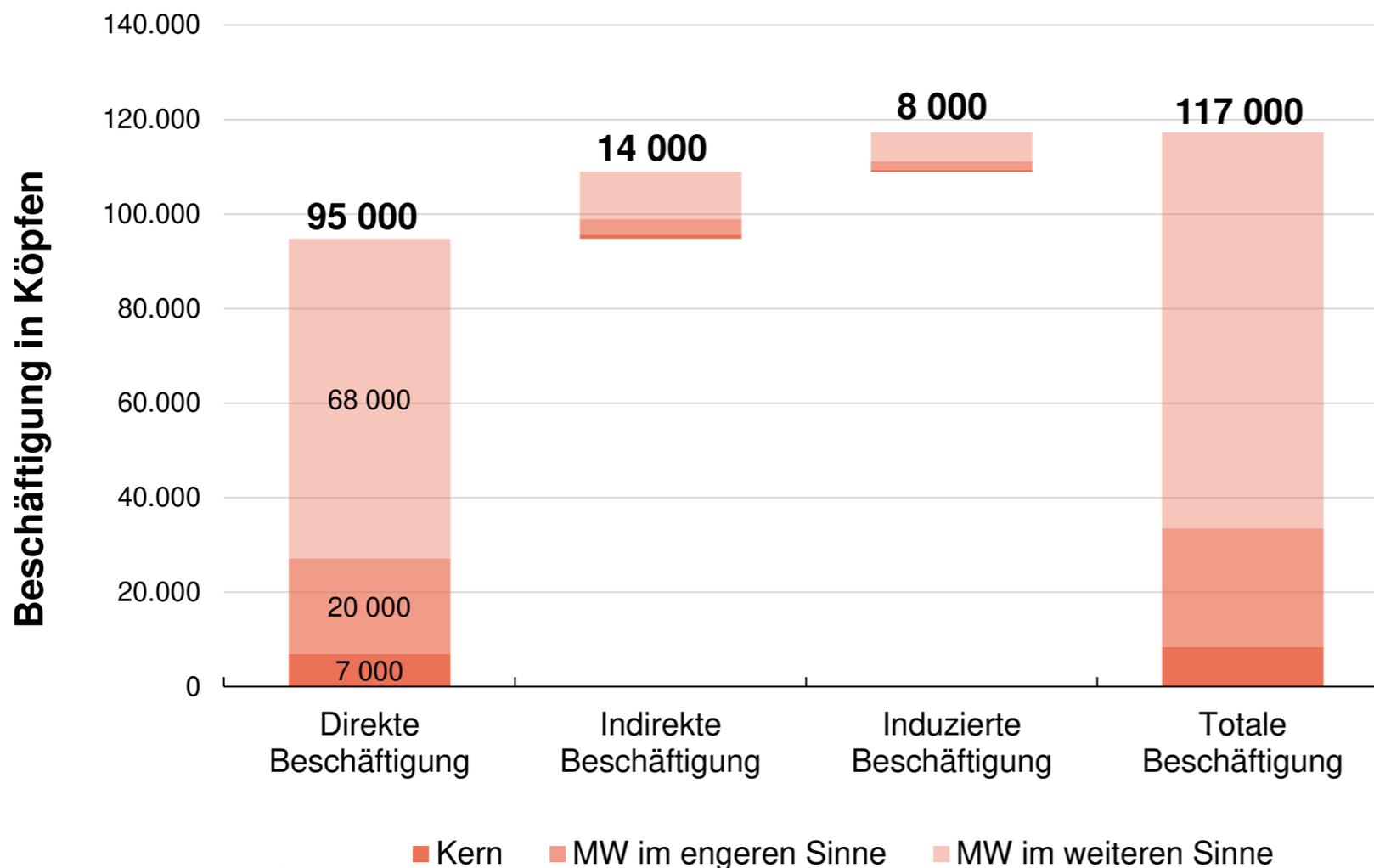
Die unterschiedlichen „Schalen“ der Musikwirtschaft im Detail



Wertschöpfungseffekte – Beschäftigungseffekte in Köpfen

Gesamte Musikwirtschaft (Kern, im engeren und weiteren Sinne)

Die gesamte Musikwirtschaft in Österreich beschäftigt 117 000 Personen



Beschäftigungsanteile an der Gesamtwirtschaft Österreichs

Direkt: 2,03%
Total: 2,51%

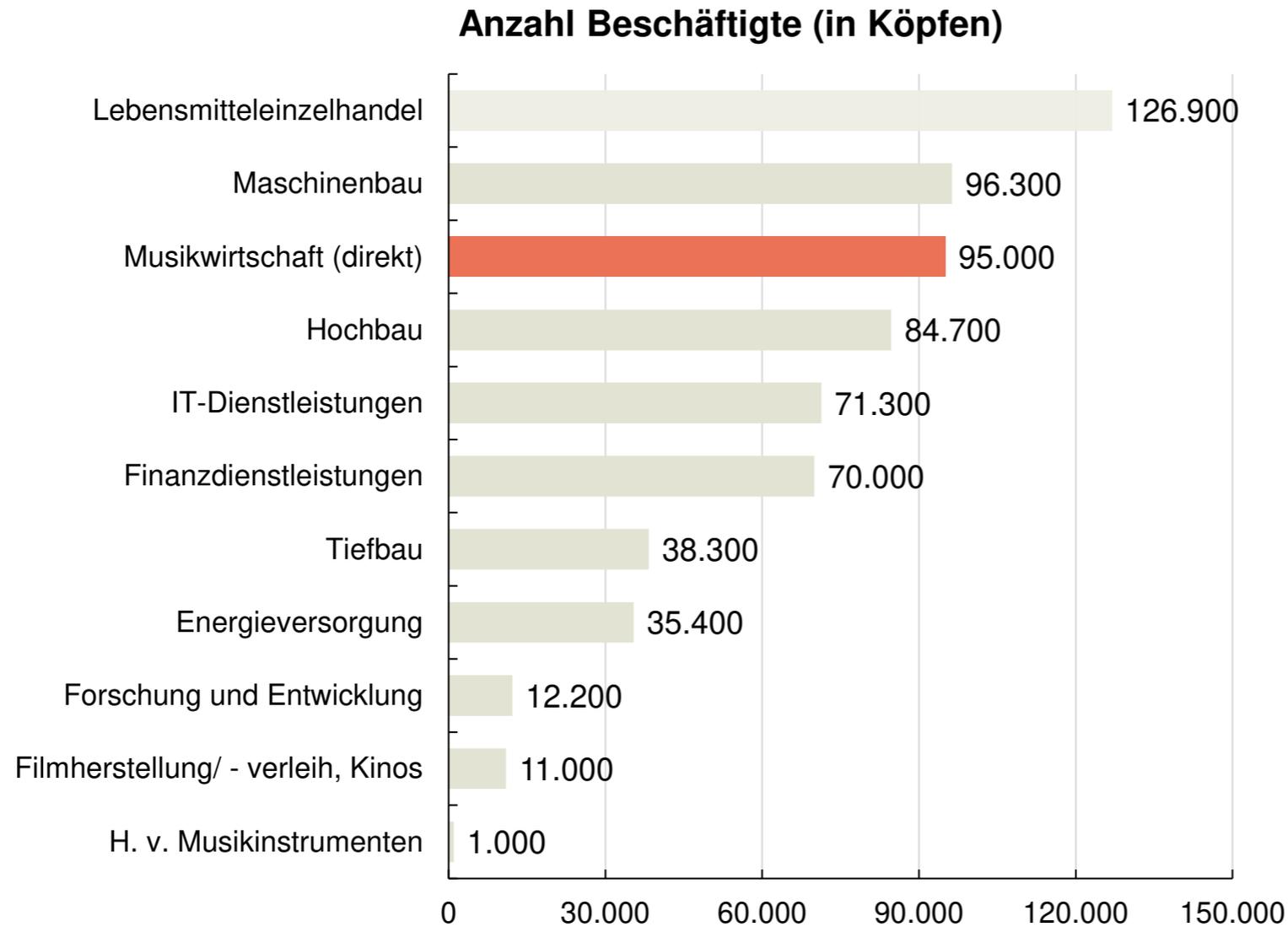
Beschäftigungs-Multiplikator

(direkte Beschäftigung → totale Beschäftigung)

1,24

Quelle: eigene Berechnungen und Darstellung (2024).

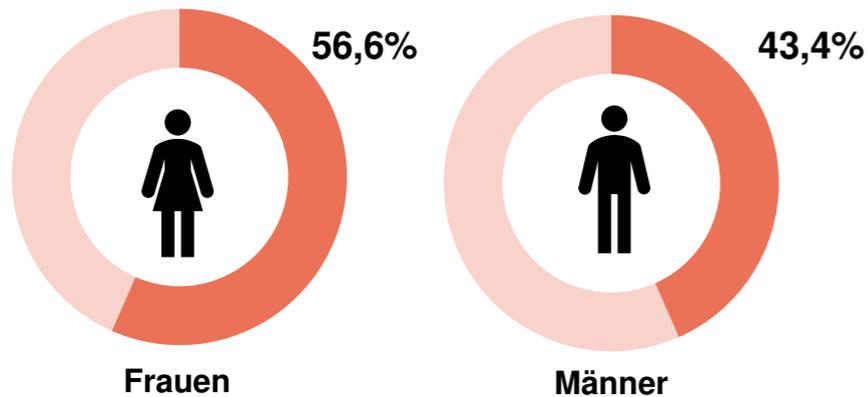
Wie viele Jobs hängen an der Musikwirtschaft?



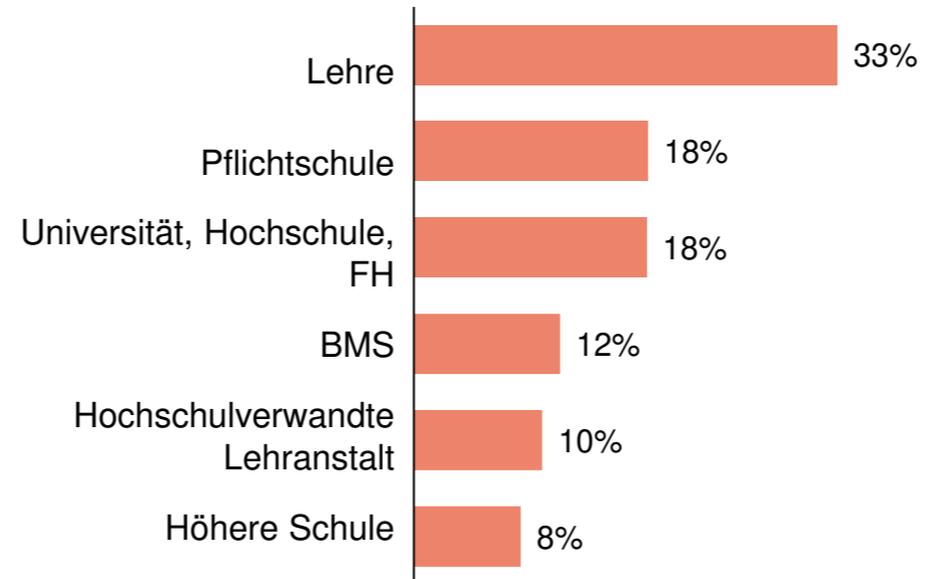
Quelle: Statistik Austria (2022) gerundet, eigene Berechnungen.

Eckdaten zur Beschäftigung in der gesamten Musikwirtschaft I

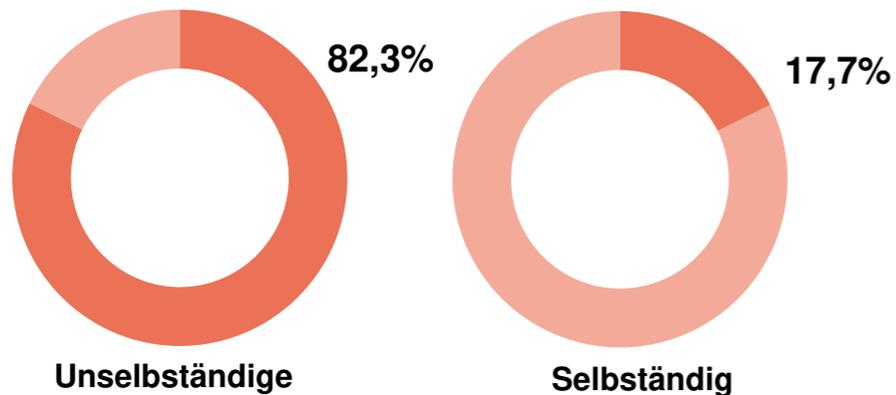
Geschlechterverteilung



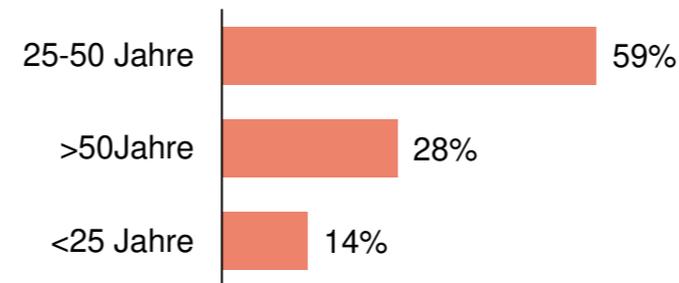
Höchste abgeschlossene Ausbildung



Anteil Selbständige



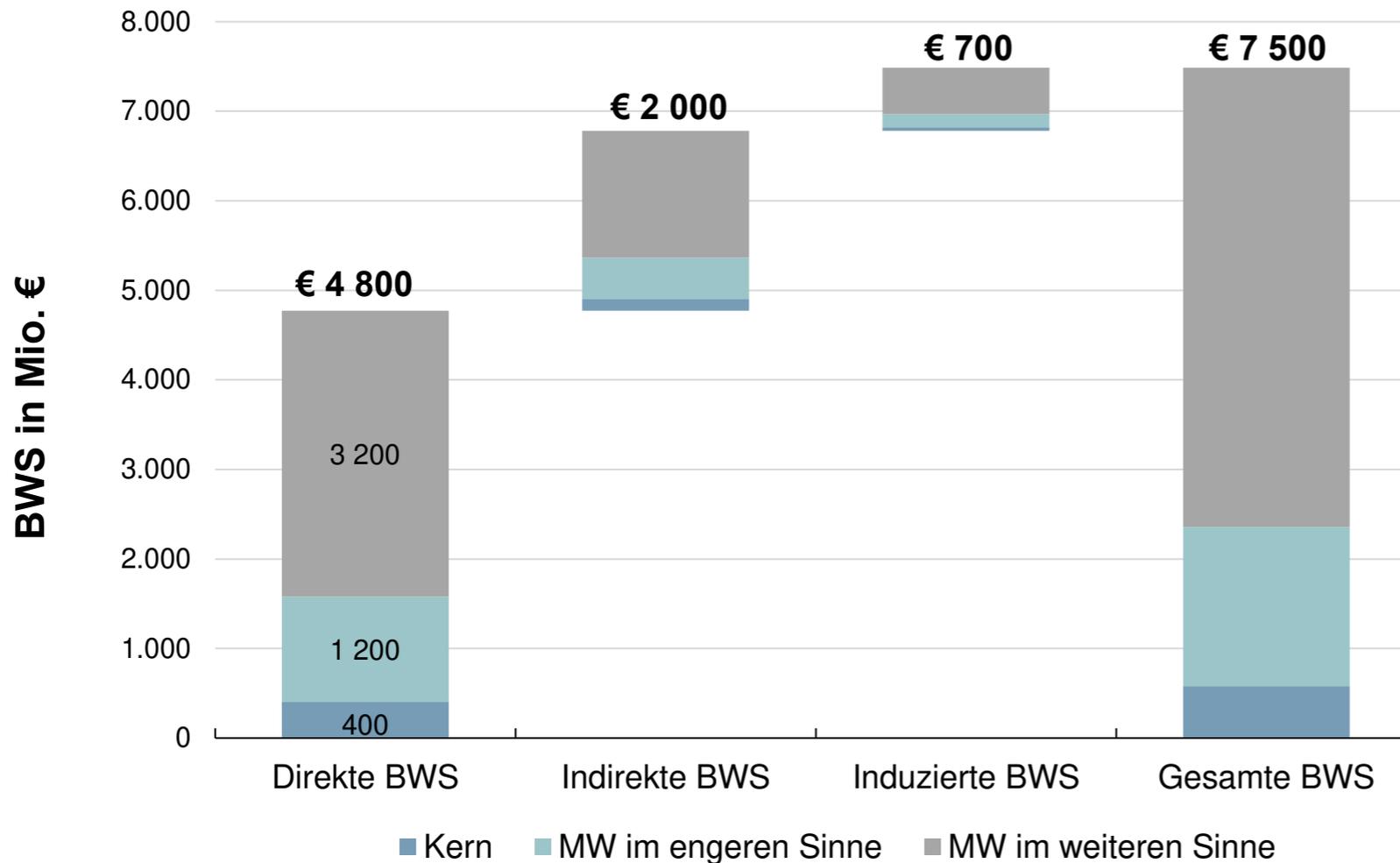
Alter der Beschäftigten



Wertschöpfungseffekte – Bruttowertschöpfung in Mio. €

Gesamte Musikwirtschaft (Kern, im engeren und weiteren Sinne)

Die Bruttowertschöpfung (BWS) der gesamten Musikwirtschaft in Österreich beträgt 7,5 Mrd. €



Wertschöpfungsanteile an der Gesamtwirtschaft Österreichs

Direkt: 2,26%

Total: 2,80%

BWS-Multiplikator

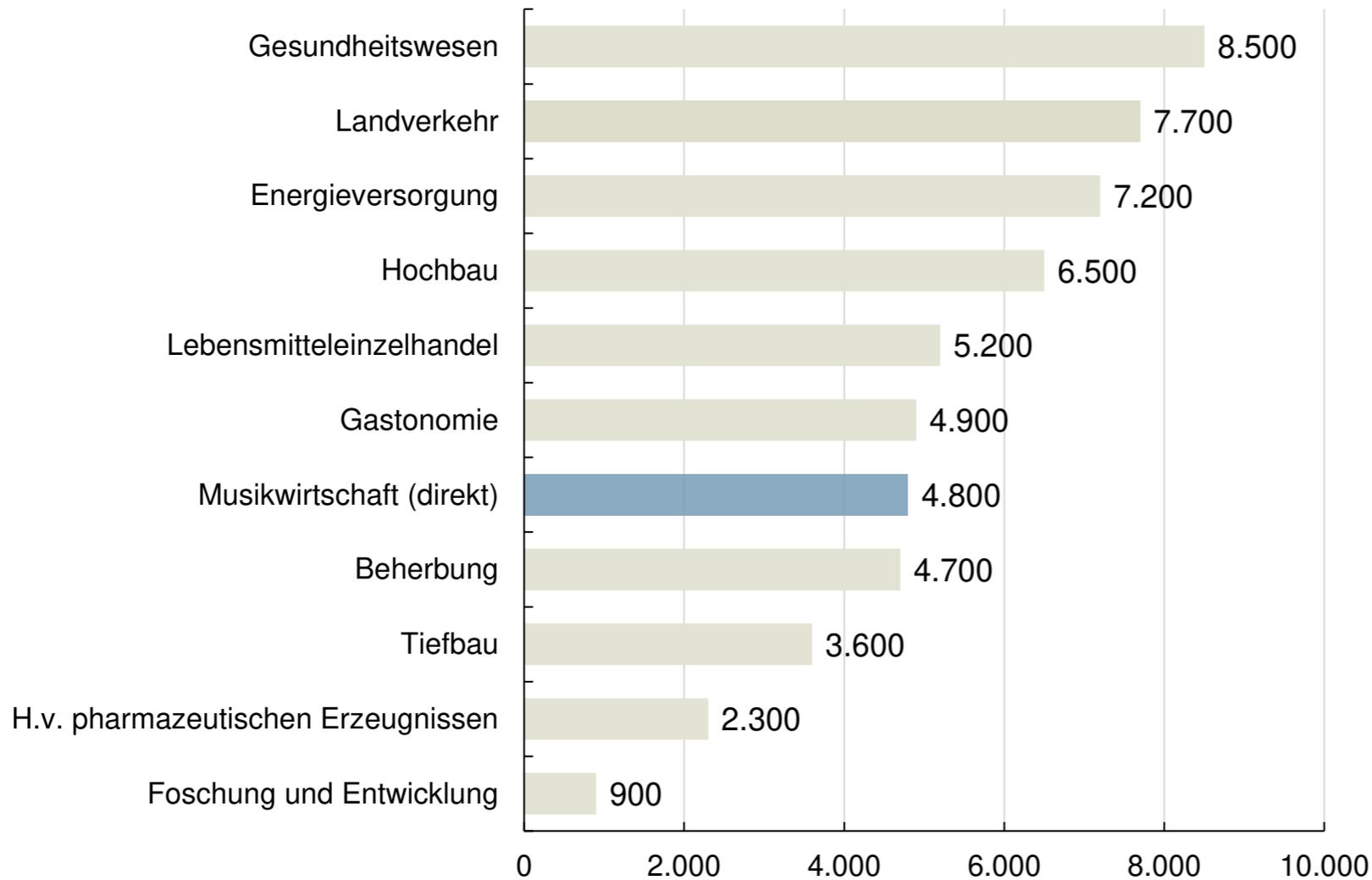
(direkte BWS → Gesamte BWS)

1,57

Quelle: eigene Berechnung und Darstellung (2024), gerundet.

Musikwirtschaft so wertschöpfungsintensiv wie Gastronomie oder Hotellerie

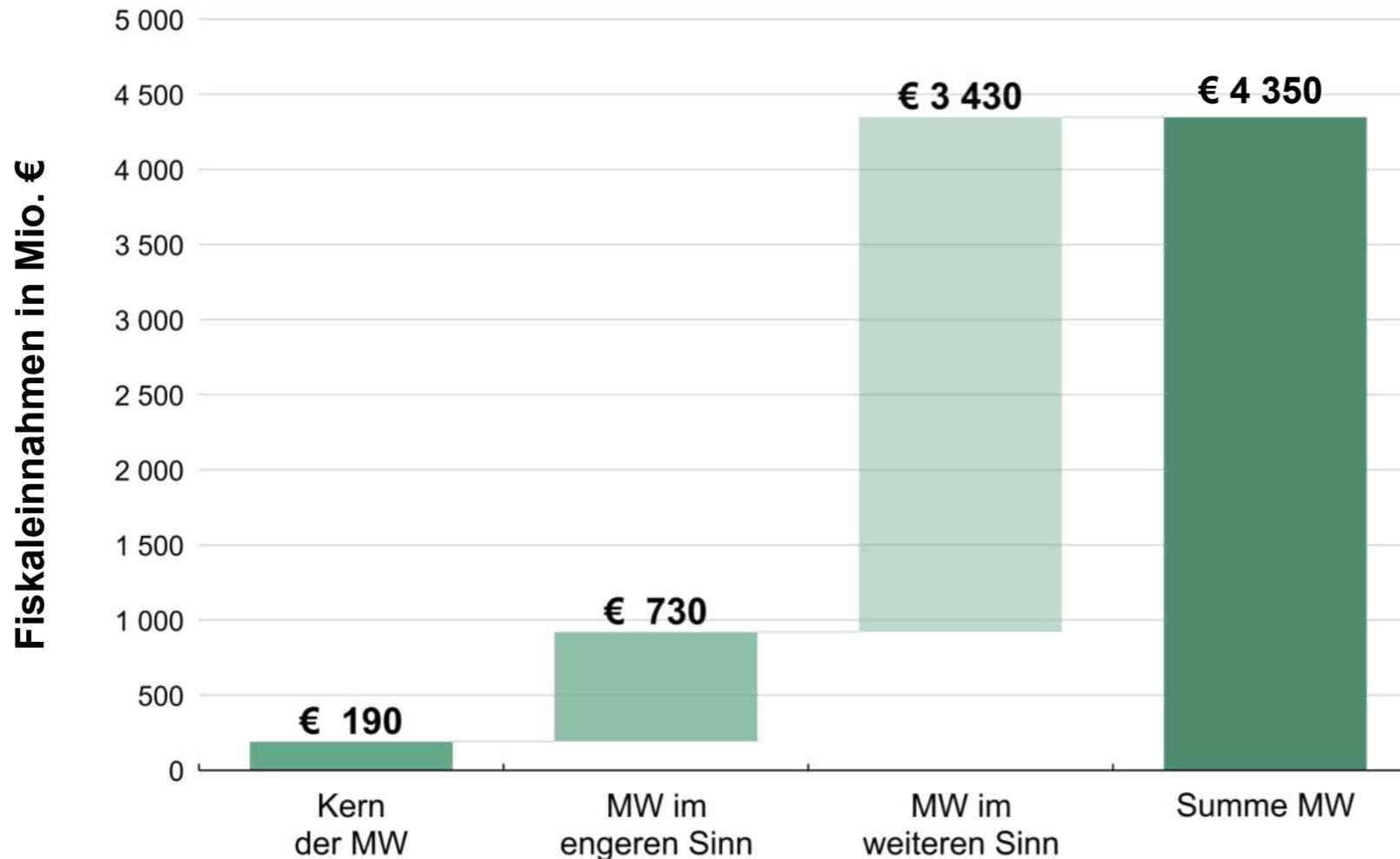
Brutto-Wertschöpfung in Mio. €



Quelle: Statistik Austria (2022) gerundet, eigene Berechnungen.

Fiskalische Effekte der gesamten Musikwirtschaft in Österreich in Mio. €

Die gesamte Musikwirtschaft in Österreich generiert € 4,35 Mrd. Einnahmen für die öffentlichen Haushalte



Ausgaben-Multiplikator

36

Quelle: eigene Berechnung und Darstellung (2024).

Übersicht der wichtigsten Effekte

- **95.000** direkt durch Aktivitäten der Musikwirtschaft beschäftigte Personen,
- **4,8 Mrd. € direkte Bruttowertschöpfung**, mit induzierten Effekten 7,5 Mrd. €,
- **4,4 Mrd. € Gesamtsteuereffekte** für den Staat durch die Musikwirtschaft.

Großes Potential durch:

- **Verbesserung der Standortbedingungen** („Breite der Spitze“),
- **Mehr Wertschöpfung in Österreich halten** (mehr Aufmerksamkeitslots für österreichische Musik),
- **Exportchancen für Leistungen der Musikwirtschaft verbessern.**

paul und collegen
consulting

Büro Wien

Neutorgasse 12/11
A – 1010 Wien
T +43 1 274 00 84 0

m.paul@paulcollegen.com

www.film.paulcollegen.com

Büro Berlin

Duisburger Straße 6
D – 10707 Berlin
T +49 30 303 667 58

t.paul@paulcollegen.com

econmove

Dr. Anna Kleissner

Dorfplatzstraße 13
9241 Wernberg
T +43 650 621 32 38

office@econmove.at

<https://econmove.at/>